Senkelektrant-Hydrant mit Spindelantrieb  
Typ SEH50

Versenkbare, befahrbare, VDE gerechte

Elektroanschluss- und Verteilersäule für

bodenbündigen Einbau in Hallen und Freiflächen.

Belastbarkeit des ausgepflasterten Deckels nach

DIN EN 124 - D 400 (40t Punktlast).

Schutzart IP44 für Steckdosen,

Schutzart IP54 für Verteiler,

bestehend aus:

Betonschacht

Tragender Betonschacht nach DIN 1045-B35

zum geschützten Einsetzen des Senkelektranten

in das Erdreich.

Integriert sind:

- Kabelanschlusskasten zur Montage des

Kabelanschlussmodul (KAM)

- 2 Kabeldurchlässe zur Aufnahme der wasserdichten

Kabeldurchführungen (KDF)

- 1 Kammer für den Kabelübergang des starren

Anschlusskabels auf die interne flexible

Anschlussleitung (5x16qmm),

einschl. C-Schiene für die Zugentlastung

- 1 Kammer für den Wasseranschluss mit

1 Messingmuffe 1" (Innengewinde) für den

Anschluss der Frischwasserzuleitung

1 Rückflussverhinderer, Kugelauslaufventil

und hochflexibler Übergangsschlauch

- 1 Gewindeanschluss M10 zum Anschluss der

Schutzerdung außen

- 2 DN40-Ablaufrohre für die Entwässerung, zum

Anschluss an die Kanalisation:

1 Oberflächenablauf, in der Schachtwand

seitlich ausgeführt

1 Schachtentwässerung, im Schachtboden seitlich

ausgeführt

Maße des Betonschachtes:

795x610x1036mm (HxBxL)

(Achtung Gesamteinbautiefe des SE: 905mm)

Schachteinsatz

Systemgebundener Metalleinsatz aus

korrosionsfestem Aluminium, bestehend aus:

- Führungsrahmen (korrosionsbeständige

Aluprofile) als Gleitlager für die Gerätesäule

- Deckellager (H=110mm) mit Dichtung,

Pflasterrahmen, Entwässerung und offene

Rinne für Oberflächenwasser

- Bodenlager mit Hebemechanik (Spindel,

Spindelführung und -mutter)

Gerätesäule

Ausfahrbare Gehäusekonstruktion aus

mehrfunktionalen Aluminiumprofilen und

witterungsbeständigem PVC mit aufgesetztem

50mm tiefauspflasterbarem Schachtdeckel aus

Aluguss. Das Isolierstoffgehäuse (IP55) ist als

selbsttragende Konstruktion robust und schlagfest

ausgeführt. Zwei Seiten (A+B) sind für die

Gerätebestückung vorgesehen. Die Elektroversorgung

erfolgt über eine steckbare flexible

Anschlussleitung 5x16qmm. Die Hebemechanik mit

Gewindespindel ist säulenmittig angeordnet.

Für die Bedienung mit Handkurbel ist der

Spindelantrieb wasserdicht durch den Deckel

geführt. Durch die eingebaute Heizung wird

Vereisung und Kondenswasser verhindert.

Ausfahrhöhe: 466mm

Elektro-Gerätemodule

Die interne Verdrahtung der Elektrogeräte

und der Einspeisung ist für das TN-S-System

vorbereitet. Verdrahtung für andere Systeme

nur nach technischer Klärung und

schriftlichem Auftrag.

Bestückung Seite A

1 Stück CEE-Anbausteckdose

32A, 5P, 400V, 6h, 50Hz, IP44, rot

1 Stück CEE-Anbausteckdose  
 16A, 5P, 400V, 6h, 50Hz, IP44, rot

4 Stück Schutzkontakt-Steckdosen

16A, 2P+E, 230V, 50Hz, IP54, blau

1 Stück Verteilermodule (13TE) mit

Klarsichthaube (IP54) bestückt mit:

1 Stück Fehlerstromschutzschalter

FI 63/0,03A, 4P, Typ A

1 Stück Leitungsschutzschalter

LS 32A, C, 3P

1 Stück Leitungsschutzschalter

LS 16A, C, 3P

2 Stück Leitungsschutzschalter   
 LS 16A, C, 1P

1 Stück Leitungsschutzschalter

LS 2A, C, 1P (für die Heizung)

Bestückung Seite B

Frischwasser (max. Betriebsdruck 5 bar)

1 Stück Schnellkupplung Typ GK 1"

1 Stück Frischwasser-Absperrventil

Kabelanschlussmodul KAM 50/63A/16:

PVC-Gerätetragplatte mit 1 St.

Hauptleitungs-Abzweigklemme 50qmm, 5P   
für den Anschluss der Zuleitung und einer

Abgangsleitung (max. 5x50qmm).

NH-000 Vorsicherung 63A, 3P, schwere

Steckverbindung 80A und Zugentlastung

für die flexible Anschlussleitung (5x16qmm).

Kabeldurchführung KDF:

bestehend aus:

2 Stück Schraubhülsen M63 mit

Schrumpfschlauch (M63 95/29mm) zur

wasserdichten Einführung der Zuleitung

(da = max. 53mm)   
  
Handkurbel  
  
Fabrikat: MOSER SYSTEMELEKTRIK  
Artikel: M5035080100